



# Zentralstelle für Auslandsdienst

Berlin W8, Wilhelmstraße 62

Fernsprecher: Zentrum 12581 u. 12582; 11468 u. 11469

den 11. Sept. 1915

Tagebuch-Nr. \_\_\_\_\_

(Es wird gebeten, bei der  
Beantwortung obenstehende  
Tagebuch-Nr. anzugeben.)

Herrn I. Goldziter,

Budapest I

-----  
Zugligati-ut. 21

In Stellvertretung des z.Z. in Konstantinopel abwesenden Herrn Dr. Jäckh bestätige ich Ihnen mit verbindlichstem Dank Ihr liebenswürdiges Schreiben vom 2. und Ihr darin geäußertes grundsätzliches Einverständnis, an der Orientbücherei des Herrn Dr. Jäckh mitzuwirken.

Ich lege Herrn Dr. Jäckh Ihr Schreiben zurück. Vielleicht wird es ihm möglich sein, auf der Rückreise von Konstantinopel sich mündlich mit Ihnen über Ihre Mitwirkung zu verständigen.

Andernfalls würde Ihnen endgiltiger Bescheid auf Ihre Anregung sofort nach Rückkehr des Herrn Dr. Jäckh zukommen.

Ich verbleibe

ganz ergebenst